

In den übrigen Genossenschaften müssen Schritt für Schritt die notwendigen Voraussetzungen geschaffen werden.

Die Anwendung der wirtschaftlichen Rechnungsführung in den am weitesten entwickelten Genossenschaften soll vor allem darauf gerichtet sein, die Leitung der LPG auf die Verbesserung der Betriebs- und Arbeitsorganisation und auf die Erschließung aller Reserven zur Steigerung der Produktion und der Arbeitsproduktivität und zur Senkung des Produktionsaufwandes zu konzentrieren.

Das bedingt die Erhöhung der wirtschaftlich-operativen Selbständigkeit der ständigen Produktionsbrigaden und der ständigen Arbeitsgruppen auf der Grundlage eines entwickelten Systems der Planung und Abrechnung und unter strenger Beachtung der Prinzipien der innergenossenschaftlichen Demokratie.

Wir schlagen vor, daß vom LPG-Beirat beim Ministerrat und den Wissenschaftlern der Agrarökonomie unter Ausnutzung der Erfahrungen der Sowjetunion bis Mitte des Jahres 1959 die Grundsätze der Anwendung der wirtschaftlichen Rechnungsführung» unter Berücksichtigung der besonderen Produktionsverhältnisse der LPG ausgearbeitet werden, damit ab 1960 in den fortgeschrittensten LPG nach dieser entwickelten Methode der sozialistischen Leitung gearbeitet werden kann. Die Ausarbeitungen sollten den Übergang der Technik der MTS an die LPG berücksichtigen.

In einer Reihe fortgeschrittener LPG wurde bereits mit der **Erhöhung** der Qualität der Produktion begonnen. Die LPG „Glück auf“ in Schorba, Kreis Jena, hat im vergangenen Jahr 62 hochwertige Zuchteber und 22 Zuchtsauen verkauft. In der LPG Schulenberg wurde mit der Erzeugung von Trinkeiern begonnen. Andere LPG haben Feingemüse, Braugerste usw. auf den Markt gebracht. Wir halten diese Bestrebungen vieler hochentwickelter LPG für richtig und schlagen vor, daß sie sich vor allem auf die Erzeugung von Vorzugsmilch für Krankenhäuser und Kinderkrippen, Trinkeier, hochwertiges Zuchtvieh und Saatgut, Qualitätsobst, Feingemüse und Geflügel mit hoher Schlachtqualität spezialisieren. Das wird entscheidend dazu beitragen, Westdeutschland nicht mehr in der Höhe des Verbrauchs, sondern auch in der Qualität zu überholen.

Wir schlagen vor,\* daß sich die staatlichen Stellen damit beschäftigen, wie für die Erzeugung von Qualitätsprodukten der materielle Anreiz erhöht werden kann. Eine Reihe von Genossenschaften wünschen ihre Qualitätserzeugnisse für den Handel besonders zu kennzeichnen, damit auch die Stadtbevölkerung erkennt, daß mit der sozialistischen Entwicklung der Landwirtschaft ihr Tisch reicher gedeckt wird. Die Aufkauf- und Handelsorgane sollten diesen LPG helfen, diese Wünsche zu verwirklichen.

**Die am weitesten entwickelten LPG weisen allen Bauern den Weg in die sozialistische Zukunft, sie zeigen ihnen, wie sich auch in ihrem Dorf der Wohlstand vermehren und das Leben verschönern kann^ wenn die sozialistischen Produktionsverhältnisse durch die gemeinsame Arbeit der Bauern voll zur Entfaltung gebracht werden. Es ist deshalb von allergrößter Bedeutung für die staatliche Führung der sozialistischen Umgestaltung der Landwirtschaft, die fortgeschrittensten LPG zu wirklichen Schulen des sozialistischen Aufbaus für alle Bauern zu machen. Sie müssen für alle Genossenschafts- und Einzelbauern des Kreises zu Stätten des Er-**